

# RS UVS Burgenland 1997/12/03 02/01/97177

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.12.1997

## Rechtssatz

Wird ein Radargerät entgegen den Verwendungsbestimmungen des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen bei einer Temperatur unter

-10 Grad Celsius (hier: -13 Grad) verwendet, ist ein so erzielttes Meßergebnis nicht von vornherein ungültig. Mangels eines Beweismittelverbotes darf ein solches Meßergebnis im Verwaltungsstrafverfahren verwertet werden, sofern keine Anhaltspunkte für einen Meßfehler bestehen.

## Schlagworte

Radargerät, Verstoß gegen Verwendungsbestimmungen, kein Beweismittelverbot

**Quelle:** Unabhängige Verwaltungssenate UVS, <http://www.wien.gv.at/uvs/index.html>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)